

EUREKO GREEN

Verlegeanleitung für EUREKO GREEN Bedachungen

EUREKO GREEN ist ein modernes Dachmaterial aus Kunststoff, das die Funktion einer konventionellen Falzdacheindeckung hat und gleichzeitig als Gründachcontainer fungiert. EUREKO GREEN ist für geneigte Dächer von 5° bis 45° konzipiert. Es wird auf einer 6x4cm **Dachlatte** installiert. Trotz des geringen Eigengewichts des Dachmaterials (ca. 10 kg/m²) ist zu bedenken, dass das Dachmaterial zur Wasserrückhaltung und als Träger des Gründachs dient und als solcher ein Gewicht von bis zu 120 kg/m² erreichen kann. Bei einer statischen Berechnung ist es daher notwendig, dieses maximale Gesamtgewicht des Dachmaterials zu berücksichtigen.

Der Einbau erfolgt immer mit einer hochwertigen Abdichtungsbahn. Die Art der Folie hängt von der Beschaffenheit der Dacheindeckung und der Empfehlung des Auftragnehmers ab. Bei der Verlegung ist wie bei anderen Dachmaterialien **von unten nach oben** und **von links nach rechts** vorzugehen. Das Dachmaterial ist wasserdicht, beständig gegen Hagel, Frost, Moose und Flechten sowie UV-Strahlung. Die Bedachung riecht nicht, enthält keine Schadstoffe und reagiert nicht negativ auf Imprägnierungen, Kupfer, sauren Regen usw. Die **Garantie** für die Frostbeständigkeit und Wasserdichtigkeit der Bedachung beträgt **30 Jahre**, siehe Garantiebedingungen unter www.eureko.org.

Abb. 1

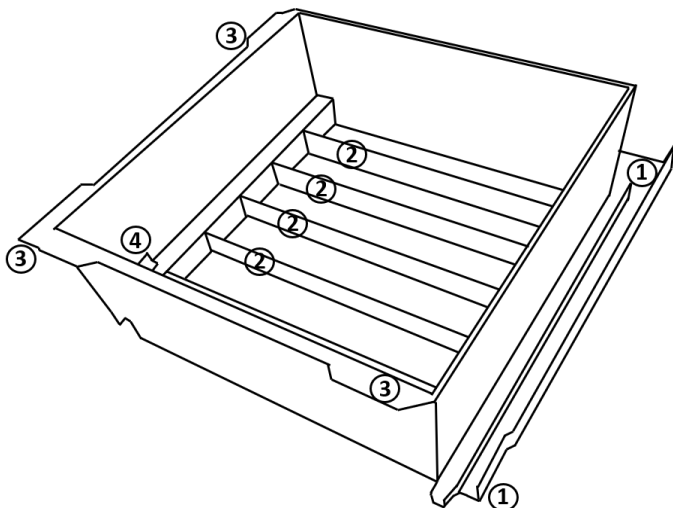
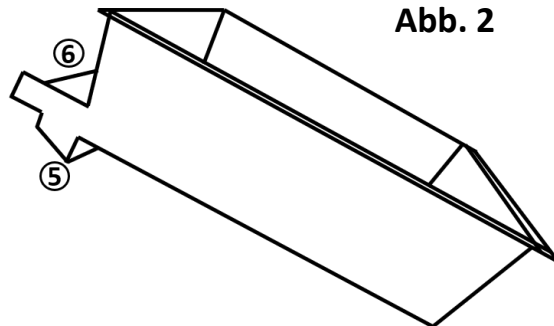


Abb. 2



Eine ausführliche **Beschreibung des Belags** ist in den **Abbildungen 1 und 2** dargestellt:

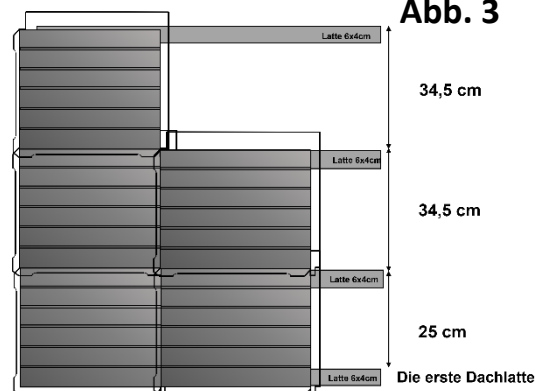
1. Entwässerungsrinne
2. Wassersperre
3. Schloss mit Überlappung
4. Drainage (Drainage in die Rille)
5. Verankerung hinter der Latte
6. Versicherungsüberschneidungen

Verlegung

Bemessung der Zeilen

Die Lamellen haben einen festen und unveränderlichen Abstand von **34,5 cm**. Dieser Abstand kann in keiner Weise eingestellt werden, siehe Abb. 3. Die erste Latte hat dann einen Abstand von 25 cm und wird mit 7 mm als Stütze für den Boden der ersten Reihe unterstützt.

Abb. 3



Verankerung

Jeder Sack hat seine eigene Verankerung für die Latte (Abb. 2, Punkt 5). Gleichzeitig gleitet er in das Schloss mit einer Überlappung in die angrenzenden Beutel (Abb. 1, Punkt 3). Bei Standarddächern ist eine Verlegung ohne

EUREKO GREEN

Verankerung aufgrund des Gewichts der Dacheindeckung ausreichend.

Zusammensetzung und sichere Neigung

EUREKO GREEN ist für geneigte Dächer konzipiert, d.h. für Dächer mit ausreichender Neigung für den Wasserabfluss. Die **klassische** Dacheindeckung, d.h. Diffusionsfolie, Contralata, Lattung, Dachmaterial, ist für **normale** Schrägdächer mit **Neigungen von 15° - 45°** ausgelegt. Bei einer Neigung von weniger als 15° (d.h. 5° - 15°) empfehlen wir, eine wasserdichte Untersicht zu schaffen.

Sanitärtechnische Elemente

Die Leeschiene auf der rechten und linken Seite wird unterschiedlich sein. Der Balken auf der linken Seite muss in zwei Teilen hergestellt werden. Da die Kacheln nicht halbiert werden können, müssen die Kacheln immer so berechnet werden, dass am linken und rechten Rand der gleiche Abstand verbleibt eine Fläche, die plattiert werden muss. (Lattenlänge/33 cm, aufgerundet auf die nächste ganze Fliese) Der verbleibende Raum wird also immer kleiner als $33/2 = 16,5$ cm sein.

Zunächst wird **Teil A** befestigt, der den Abfluss von überschüssigem Wasser aus dem Inhalt des Behälters bis zur Traufkante

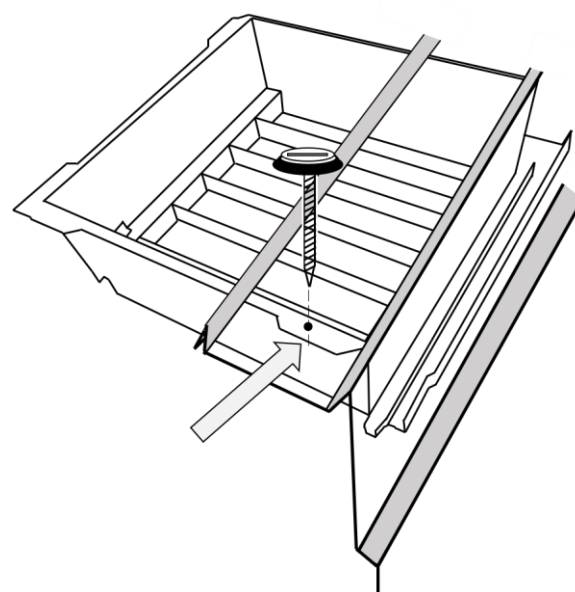
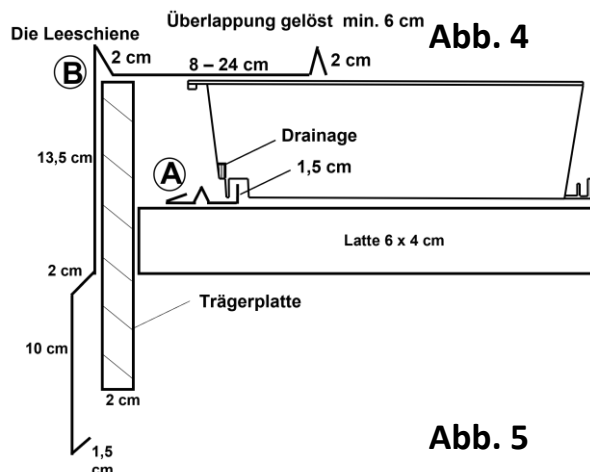
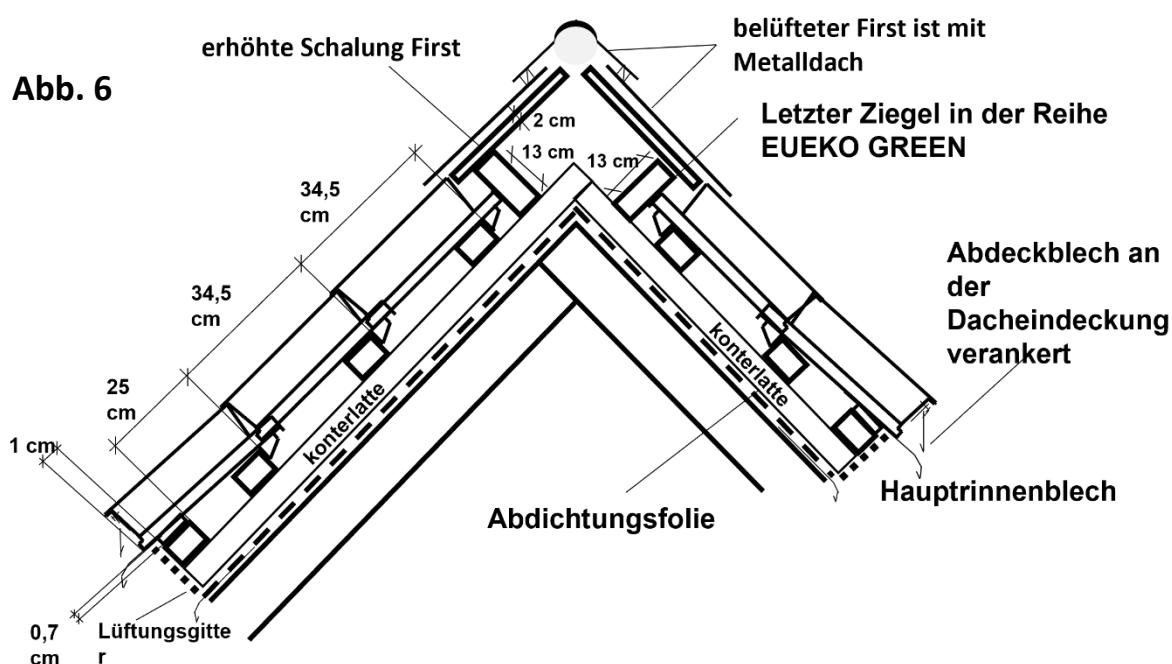


Abb. 6



EUREKO GREEN

gewährleistet. Nachdem die Schablone erstellt wurde, wird **Teil B** an diesem Teil befestigt. Teil A wird nur auf der linken Seite der Leeschiene montiert, da die linke Reihe an dieser Stelle einen Abfluss hat. Teil A wird auf der rechten Seite der Leeschiene nicht verwendet. Um die Stabilität der Bahn zu verstärken, kann die breite Oberbahn direkt in der Dacheindeckung verankert werden. Dies kann mit einer selbstschneidenden Schraube aus rostfreiem Stahl mit Unterlegscheibe an der Stelle des verstärkten Dachschräges geschehen (Abb. 5).

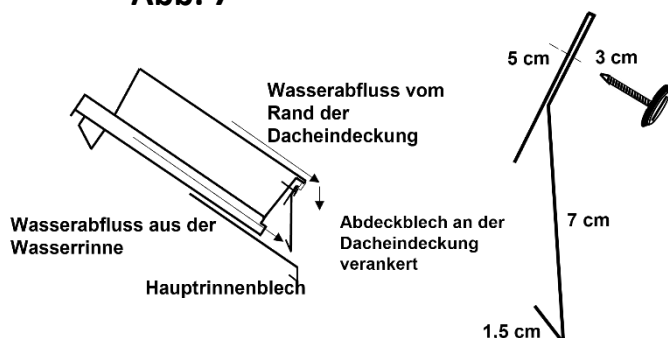
Kamm

Da **EUREKO GRÜN nicht gekürzt werden kann**, ist der Abstand zwischen der letzten GRÜNEN Linie und dem Grat immer unterschiedlich. Den Abschluss der Dacheindeckung im First bildet daher eine Blecheindeckung mit einem belüfteten First. Aufgrund des hohen Profils der EUREKO-GRÜN-Eindeckung muss die Lattung/Beplankung erhöht werden, damit die Metaldacheindeckung das Gründach mit einer ausreichenden Überlappung (min. 6 cm) abdecken kann. Das Detail der Lattung und des Firstes ist in Abbildung 5 dargestellt.

Schäkel

Ein genauerer Blick auf die Dacheindeckung zeigt, dass das Wasser an zwei Stellen aus dem Dach abläuft. Diese beiden Entwässerungspunkte haben eine sehr geringe Überlappung, so dass es ratsam ist, die Dacheindeckung **mit einer Haupttrinnenplatte** zu unterlegen, damit das Wasser **direkt in die Traufe** geleitet werden kann. Die **Abdeckfolie** leitet das von der Vegetation eingebrachte

Abb. 7



Wasser in die Rinne und hat auch eine ästhetische Funktion, indem sie den Austritt der Wasserrinnen in den Rinnenrand optisch abdeckt. Er wird direkt in der Decke verankert. Der obere Teil der Abdeckleiste wird unter das Schloss der Überdachung geschoben und ebenfalls mit einer Edelstahlschraube mit Unterlegscheibe unter diesem Punkt befestigt.

Dachzubehör

Das Dachmaterial sollte in ununterbrochenen Reihen verlegt werden, um eine gute Entwässerung zu gewährleisten. **Die Dacheindeckung kann nicht weggelassen werden**, z. B. für den Einbau einer Durchdringung. Dieser Zusatz **muss direkt in eine der EUREKO GREEN-Fliesen eingebaut werden**, wo er ausreichend abgedichtet werden muss, um das Eindringen von Wasser zu verhindern. Zu diesem Zweck **werden die Wasserrückhalterippen entfernt** und die Durchdringung sollte so klein wie möglich und ausreichend abgedichtet sein. **Decken Sie die Oberseite der GRÜNEN Fliese ab** (z. B. mit Abdeckungen, durchlässigen O/N-Fliesen usw.), um das Eindringen von Wasser in die Vorlage zu minimieren.

Abb. 8

wir installieren die Durchdringung direkt in den grünen Ziegel



Oberlichter, Schornsteine und andere Hindernisse für ein vollständiges Dach müssen individuell behandelt werden. Diese Einzelheiten sollten mit dem Auftragnehmer abgesprochen werden.

EUREKO GREEN

Extensive Dachbegrünung

EUREKO GREEN hat ein Innenmaß von ca. 33 x 33 cm und eine Höhe des Inhaltes von ca. 11 cm. Es ist für extensive Dachbegrünungen konzipiert. Sie kann mit einer Kombination aus Substrat und hydrophilem Material oder nur mit Substrat gefüllt werden. **Die Zusammensetzung des Inhalts von EUREKO GREEN beeinflusst das Gewicht und die Menge des zurückgehaltenen Wassers.** Die folgende Tabelle zeigt EUREKO GREEN nur mit **Substrat** gefüllt für **extensive Gründächer** (11 cm hoch). Das Gewicht dieser Zusammensetzung bei voller Wassersättigung variiert je nach Hanglage, wie in Tabelle 1 dargestellt.

Tabelle 1 Maximales Gewicht und Wasserrückhalt nach Hanglage

Neigung	5°	45°
Aufgehaltenes Wasser/m2	39l	29l
Max. Gewicht/m2	120kg	110kg

Arten von Fetthennepflanzen

Für die Verlegung auf geneigten Dächern über 15° verwenden wir **Fetthenne-Pflanzen mit einem tieferen Wurzelsystem**. Zum Beispiel Blasse Fetthenne, Immergrüne Fetthenne oder Fragwürdige Fetthenne. Nicht alle Arten von Steinfrüchten eignen sich für ein Schrägdach. Es ist sehr effektiv, geeignete Fetthenne-Teppiche zu verwenden oder Eureka Green zu pflanzen, bevor man es auf dem Dach anbringt. Das bereits vorhandene Wachstum und Wurzelsystem erleichtert dann die Bewässerung und die schnelle Befestigung auf dem Dach.

Ankerschelle

An Orten mit starkem Wind, Windsogbelastung oder größerer Neigung können wir Edelstahlklammern verwenden, um den Sack fester an der Latte zu halten, hinter der er verankert ist. Diese **Klemme wird an der linken Seite** (Punkt 6, Abbildung 2) **der Verriegelungsüberlappung angebracht**, wie in den Abbildungen 9 und 10 dargestellt. Die Tasche rechts von der Klammer wird

immer auf diese Weise befestigt, außer bei der letzten Tasche in der Reihe. Letztere muss mit der letzten, nach links gebogenen Klammer befestigt werden (Abb. 11). Wenn die Klammer wegen der **Konterlatte** nicht unter die Latte geschoben werden kann, **biegen Sie den unteren Teil** so, dass er auch auf der Konterlatte aufliegt, und **befestigen Sie ihn mit einem Nagel** oder einer Schraube an der vorbereiteten Stelle, wie in **Abb. 12** gezeigt.

Abb. 9

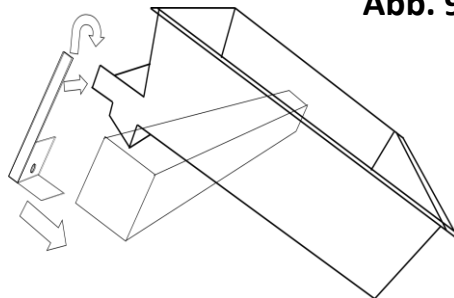


Abb. 10

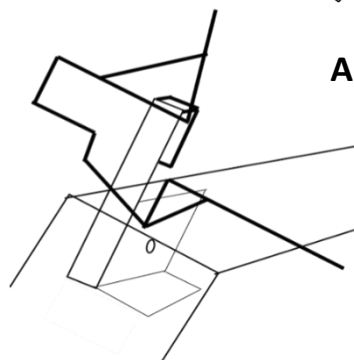
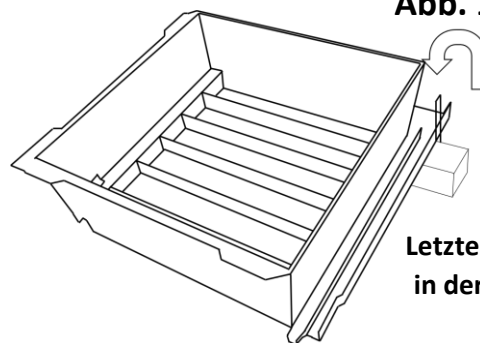
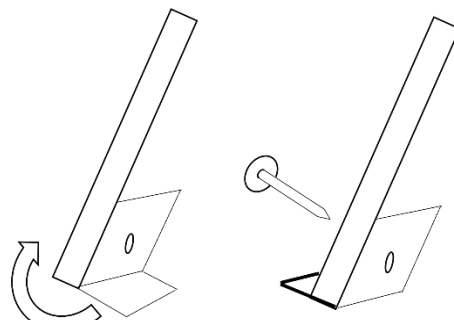


Abb. 11



**Letzter Ziegel
in der Reihe**

Abb. 12



Biegen Sie die Bodenplatte und verankern Sie sie in dem vorbereiteten Loch